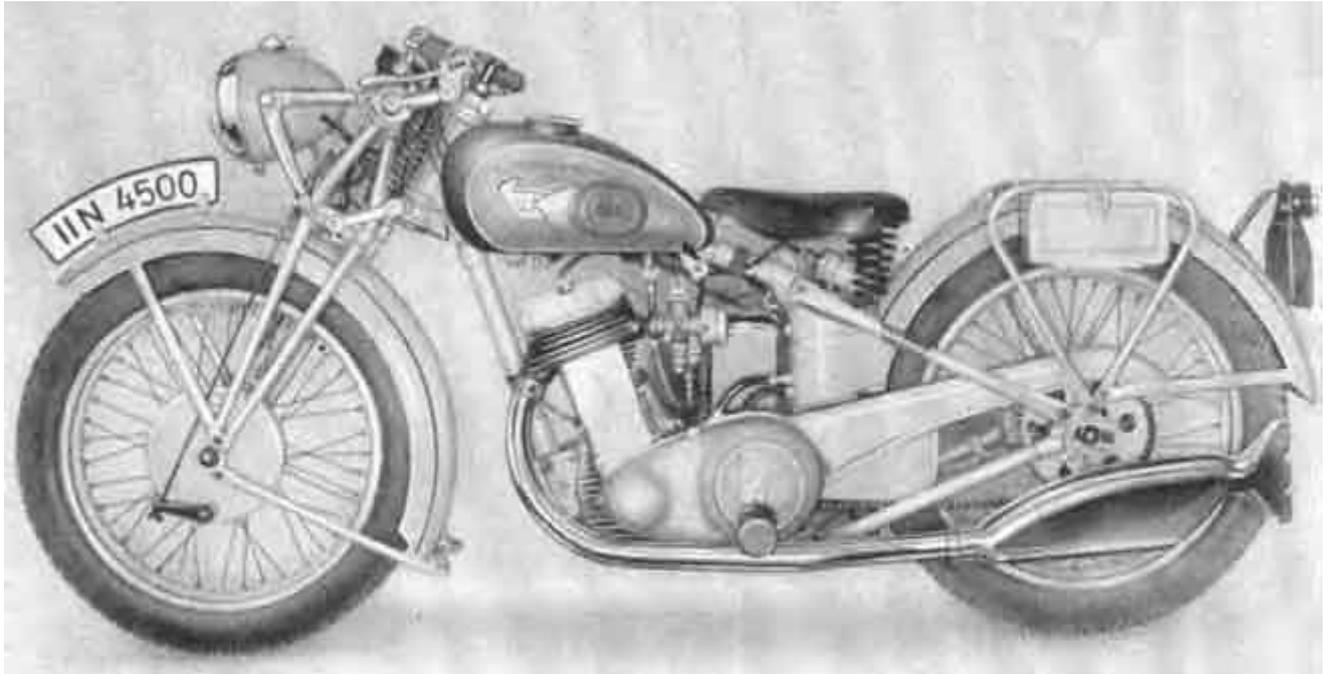


Ardie RBU 350 Waldläufer



Technische Daten:

Motor:	Einzylinder-Einport-Viertakt-Motor unten gesteuert, abnehmbarer Leichtmetallzylinderkopf, Leichtmetallkolben, vollkommen gekapselte Seitenventile, Stahlschwungscheibe, Rollenlager im Pleuel und auf den Achsen, Duplexkette in Ölbad in geschlossenem Aluminiumkettenkasten mit Gummiabdichtung, hochgelegte Nockenwelle, keine Ventilstößel, Scheibendynamo auf der Motorachse, automatische Spezial- Umlaufschmierung für Triebwerk, Ventilschäfte, Zylinderdruckseite und Kolben durch innenliegende Rollkolbenpumpe mit sichtbarer Kontrolle, sämtliche Ölleitungen im Motorblock eingegossen, Amal-Doppelschieber-Vergaser mit Luftreiniger, Leerlaufdüse und Luftstellschraube
Leistung:	10 PS Bremsleistung bei 4500 Umdrehungen 90 km/h
Hubraum:	343 ccm
Bohrung und Hub:	72 mm, 85 mm
Verbrauch:	3,2 l auf 100 km; 0,2 l Öl auf 100 km
Getriebe:	angeblocktes Viergang-Getriebe mit Mehrscheibenkupplung, Tankkulissenschaltung, Kraftübertragung zum Hinterrad durch Rollenketten (abgedeckt), Kickstarter, nachstellbare Kupplung
Tank:	12,5 l Tank aus Stahlblech, Schnellverschluss, Kniekissen

Felgen und Reifen:	Tiefbettfelgen für Stahlseil-Niederdruckreifen 3,25x19 mit Hinterradsteckachse
Bremsen:	Innenbackenbremsen mit 8" Bremstrommel, von Hand nachstellbar, Handbremse auf Vorderrad, Fußbremse auf Hinterrad wirkend
Elektrik:	Noris Batteriezündlichtanlage 6 Volt 50 Watt, großer abblendbarer Scheinwerfer, elektr. Horn, Schlusslicht
Gewicht:	135 kg
Maße:	n.b.
Ausstattung:	Stahlrohrgabel mit Zentralfeder, Stoß- und Steuerungsdämpfer durch Handrad einstellbar, geschlossener Rohrrahmen aus nahtlos gezogenen Stahlrohren mit verlöteten Verbindungsstellen, verstellbarer Armaturenlenker mit Gasdrehgriff, Gepäckträger (für Soziussitz geeignet), Tachometer, Gummifedersattel, Hinterradschutzblech aufklappbar, Mittelständer, Fußrasten verstellbar, Werkzeug in Tasche
Farbe:	oliv
Zubehör und Extras:	n.b.
Preis:	870,- Reichsmark

Anmerkungen:

Obige Angaben und das Foto stammen aus einem Gesamt-Verkaufsprospekt von 1937. Der Preis und die Höchstgeschwindigkeit wurden einer Aufstellung in der Zeitschrift ADAC Motorwelt vom 19.02.1937 entnommen. Die RBU 350 folgte der RBU 356 in der Modellentwicklung.